

INHALT

EINFÜHRUNG	7
1. PASTORALSOZIOLOGISCHE ASPEKTE DER GEMEINDE	11
1.1 Vorbemerkung	11
1.2 Zur Situation	12
1.3 Pfarrei und kirchliche Gemeinde	13
1.4 Territoriale Gemeinden	15
1.41 In der Stadt	15
1.42 Auf dem Lande	17
1.5 Nichtterritoriale Gemeinden	18
1.6 Integration der Gemeinde in die Gesamtkirche .	20
1.7 Soziologische Untersuchung der Gemeinde . .	23
2. KIRCHE ALS GEMEINDE	26
2.1 Kirche ist Gemeinde	26
2.2 Der einzige Herr der Gemeinde ist der erhöhte Herr	30
3. DIE DIENSTE DER GEMEINDE	32
3.1 Die Gemeinde als ganze trägt Verantwortung .	32
3.2 Die Vielfalt der Dienste in der Gemeinde . . .	33
3.3 Der Dienst des Priesters als Vorsteher in der Gemeinde	37
3.4 Der Pfarrgemeinderat	41
4. DIE LEBENSVOLLZÜGE DER GEMEINDE	45
4.1 Verkündigung als Gemeindeerfahrung	45
4.2 Gemeinde als Gottesdienst-Gemeinschaft . . .	49
4.21 Taufe und Firmung	50
4.22 Buße und Krankensalbung	53

4.23	Ehe und Priestertum	57
4.24	Gemeinde und Eucharistiefeier	60
4.25	Die außersakramentale Gemeindefrömmigkeit	64
4.3	Mitmenschlichkeit als Gemeindeerfahrung	65
4.31	Problemstellung	65
4.32	Wege zur Verwirklichung	66
4.33	Caritative Dienste in der Gemeinde	70
4.34	Die Rolle des Vorstehers in der brüderlichen Gemeinde	72
4.4	Die Gemeinde als offene Gemeinde	73
4.41	Die Gemeinde und ihre Fernstehenden	73
4.42	Gemeinde und Ökumene	76
4.43	Gemeinde und Weltmission	78
4.44	Gemeinde und Dienst in der Gesellschaft	79
4.45	Gemeinde und Öffentlichkeitsarbeit	81
4.46	Gemeinde und Bistum	82
	LITERATURHINWEISE	84